

Es informiert Sie	Monika Eickhoff
Telefon	+49 202 563 6273
Fax	+49 202 563 8031
E-Mail	monika.eickhoff@stadt.wuppertal.de
Datum	10.03.2025

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses (SI/1388/25) am 12.02.2025**

Anwesend sind:

#### **von der SPD**

Herr Johannes van Bebber, Herr Simon Geiß, Herr Guido Grüning, Herr Ulrich Lonn, Herr Heiko Meins,

#### **von der CDU**

Frau Barbara Becker, Herr Heinrich-Günter Bieringer, Frau Ingelore Ockel, Herr Christian Schmidt,

#### **von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Suzanne Kettig, Herr Sascha Schäfner,

#### **von der FDP**

Herr Hartmut Stiller,

#### **von DIE LINKE**

Frau Claudia Radtke,

#### **von der AfD**

Herr Martin Liedtke,

#### **von den Freien Wählern**

Herr Ralf Geisendörfer,

**von der Verwaltung**

Herr Thorsten Bunte, Frau Alexandra Modzel, Herr Uwe Schneidewind, Frau Barbara Segbers, Herr Robert Ferdyan, Frau Gabriele Schubert,

Nicht anwesend sind:

von der CDU Herr Thomas Hahnel-Müller, von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Herr Guido Mengelberg, von Die PARTEI Frau Karin Schmitz, von der Verwaltung Frau Annette Berg, Frau Dr. Katrin Linthorst, Herr Matthias Nocke, Herr Gunnar Ohrndorf, Frau Dr. Sandra Zeh.

Schriftführerin:

Monika Eickhoff

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 16:24 Uhr

I. **Öffentlicher Teil**

---

**1 Einbringung des Entwurfs der Haushalts-Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2025**  
**Vorlage: VO/1389/24**

**Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 12.02.2025:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt die Nachtragssatzung wie eingebracht zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit bis auf eine Enthaltung durch Frau Radtke, Linkes-Bündnis-Wuppertal.

---

**2 Information über die Melde- und Vorlageregungen des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Wuppertal**  
**Vorlage: VO/0127/25**

**Frau Modzel** informiert den RP-Ausschuss über die neuen Vergabevorprüfungsregelungen (Melde- und Vorlageregungen des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Wuppertal vom 17.12.24, in der geänderten Fassung vom 29.01.25). Anlass hierfür war die am 01.01.2025 in Kraft getretene neue DA Vergabe. In Absprache zwischen Rechnungsprüfungsamt und Verwaltung insbesondere mit dem Kämmerer, Herrn Bunte, wurde vereinbart, eine eigene Regelung für die Vergabevorprüfung losgelöst von § 17 der vorherigen DA Vergabe zu erstellen.

**Frau Modzel** weist auf einige Neuerungen hin:

- Die Leistungseinheiten informieren das RPA über Termine zur Bauabnahme.
- Meldevorlagen bei Leistungsverzeichnissen mit Volumen von 150.000 - 250.000 €.
- Bisher wurden die Vergabevorprüfungen über 2 verschiedene Plattformen angemeldet und gezogen (intranetbasierte elektronische Liste und RIB). Zukünftig ist angedacht, die Vergabevorprüfgrenzen von aktuell 2500 € auf 5000 € analog zur neuen DA Vergabe zu erhöhen, sobald die Vergaben in Gänze über RIB abgebildet werden können. Hierdurch werden die Leistungseinheiten unterstützt und das RPA bekommt die Vergaben zwischen der Ursprungssumme 2.500 € bis 5.000 € entsprechend im Nachgang zur Prüfung sofern stichprobenartig gewünscht.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**3**      **Verschiedenes**

**Herr Ferdyan** berichtet, dass sich die Jahresabschlussprüfung 2023 aufgrund personeller Engpässe noch im Prozess befindet. Es ist geplant den Prüfbericht in der letzten Ausschusssitzung vor der Sommerpause am 02.07.2025 vorzulegen.

Des Weiteren informiert **Herr Ferdyan** über den Sachstand des Vorratsbeschlusses VO/1061/24 des RP-Ausschusses in der Sitzung vom 11.09.2024, in dem zugestimmt wurde, dass sich das RPA von noch zu benennenden Dritten zur Prüfung des SAP S/4HANA-Systems bedient. Hierzu gab es bereits im Dezember 2024 eine Auftragsvergabe an die Fa. IBS Schreiber GmbH. Der Auftrag beinhaltet zum einen eine System- und Berechtigungsprüfung, die vor der Produktivsetzung erfolgt. Zum anderen hat man sich in Absprache mit der Verwaltung entschieden, eine Prüfsoftware derselben Firma anzuschaffen. Diese ermöglicht es Synergieeffekte zu nutzen, da die Fa. IBS Schreiber GmbH dann schon einen Einblick ins System hat und ohne erneute Einarbeitung mögliche Prüfroutrinen unterstützen kann. Die Software ermöglicht es, in regelmäßigen Abständen automatisierte Prüfungen vorzunehmen. Das entlastet das Amt 402 sowie das RPA, welches bekanntlich nur über einen IT-Prüfer verfügt.

Martin Liedtke  
Vorsitzender

Monika Eickhoff  
Schriftführerin